

Herren Kreisliga Gr. 2

TSV 03 Niederissigheim : TV Lützelhausen 1913 II
Donnerstag, 09.03.2023, 20:00 Uhr

TSV 03 Niederissigheim und TV Lützelhausen 1913 II teilen sich die Punkte

Im Spiel der Herren Kreisliga Gr. 2 traf der TSV 03 Niederissigheim am vergangenen Donnerstag im 17. Saisonspiel auf den TV Lützelhausen 1913 II. Die Gäste entführten bei diesem äußerst knappen Mannschaftskampf beim 8:8 einen Punkt. Wie knapp das Spiel verlief, zeigt auch das Verhältnis von 31:33 Sätzen. Das letzte Match des Tages gewann das Schlussspiel Wolff / Dörnberg, welches durch diesen Sieg das Unentschieden für das Heimteam sicherte. Garant für diese Punkteteilung war insbesondere das mittlere Paarkreuz des Auswärtsteams, das in allen vier Einzeln ungeschlagen blieb. Bemerkenswert war, dass der TV Lützelhausen 1913 II dieses Match mit 2 Ersatzspielern bestritt.

Zunächst standen die Doppel auf dem Programm. Wolff / Dörnberg verpassten es mit einem 11:13, 8:11, 11:7, 9:11 gegen Gerhold / Brinkmann, einen Punkt für ihr Team zu erringen. Zwar brachten Ries / Köster Dörnberg / Wörner phasenweise in Bedrängnis, doch am Ende setzten sich Dörnberg / Wörner mit 3:1 durch. Bis in den Fünften ging die Partie zwischen Schrader / Krajczy und Thomsen / Seyler, die Schrader / Krajczy letztendlich mit 3:2 für sich entscheiden konnten. Das war nichts für schwache Nerven. Wie ausgeglichen dieses Doppel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Punkten Differenz ausging. Nach den anfänglichen Doppeln gingen nun der Topspieler des Heimteams und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 2:1 an den Tisch. Keinen guten Verlauf schien die Begegnung für Harald Wolff gegen Hartmut Ries nach Verlust der ersten beiden Sätze zunächst zu nehmen. Doch nach dem Sieg im Entscheidungssatz konnte Harald Wolff letztendlich dann doch noch die Gratulation des Gegenübers entgegennehmen. Beim 3:0-Erfolg gelang es Jakob von Dörnberg den Gastspieler Jonas Gerhold in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Dann ging es beim Spielstand von 4:1 weiter, als das mittlere Paarkreuz sich gegenüberstand. Auch wenn zwischendurch Hoffnung aufflackerte, konnte Burkhard von Dörnberg seinem Gegner Martin Brinkmann letztlich beim 1:3 in der im Vorfeld als in etwa ausgeglichen eingeschätzten Begegnung nicht gefährlich werden. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Bernd Schrader, das er mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Dirk Köster verlor. Das musste man neidlos anerkennen. Im Anschluss stand sich das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 4:3 gegenüber und kreuzte die Schläger. Kurz musste er zittern, aber letztlich war Lothar Wörner bei seinem 3:1 gegen Harald Seyler doch überlegen. Bei seiner 0:3-Niederlage gegen Michel Thomsen wurden nachfolgend Heinrich Krajczy unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Beim Stand von 5:4 gingen die Spitzenspieler des TSV 03 Niederissigheim und des TV Lützelhausen 1913 II in die Box. Kurz strauchelte er, aber letztlich war Harald Wolff beim 11:6, 8:11, 11:9, 11:4 gegen Jonas Gerhold doch überlegen. Extrem eng wurde es in der Gesamtbetrachtung dieses Matches am Ende also nicht. Durch das Ergebnis in diesem Einzel liegen die Saisonbilanzen nun bei 26:6 für Wolff und 13:15 für Gerhold seit Beginn der aktuellen Spielzeit. 2:3 endete daraufhin das Einzel zwischen Jakob von Dörnberg und Hartmut Ries aus Sicht der Heimmannschaft, so dass am Ende der Zähler entgegen den Erwartungen anhand der TTR-Werte auf das Konto der Gäste ging. Nach diesem Einzel steht Dörnberg somit bei 25 Siegen und 5 Niederlagen seit Beginn der Serie, während die Bilanz von Ries ein 18:11 ausweist. Nicht ganz mithalten konnte Burkhard von Dörnberg, beim 8:11, 11:9, 7:11, 4:11 gegen Dirk Köster, obwohl er nicht komplett chancenlos war. Schaut man sich das Spiel in der Gesamtbetrachtung an, so wurde es nicht richtig eng. Nach diesem Einzel steht Dörnberg somit bei 15 Siegen und 9 Niederlagen seit

Beginn der Serie, während die Bilanz von Köster ein 15:14 ausweist. Vor dem Duell der beiden Vierer stand es somit 6:6. Keine Chancen hatte derweil Bernd Schrader beim 0:3 gegen seinen Kontrahenten Martin Brinkmann, obwohl das Spiel im Vorhinein als eher ausgeglichene Partie eingeschätzt werden konnte. Fünf Sätze beharkten sich Lothar Wörner und Michel Thomsen, bevor der Gastspieler einen Matchball nutzte und den 3:2-Sieg perfekt machte. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Punkten Differenz ausging. Die richtige Taktik hatte Heinrich Krajczyk beim anschließenden 3:0-Sieg gegen Harald Seyler ab dem ersten Ballwechsel. Da gab es nichts zu rütteln. Durch das Ergebnis in diesem Einzel liegen die Saison-Bilanzen nun bei 15:9 für Krajczyk und 0:2 für Seyler seit Beginn der aktuellen Spielzeit. Bevor die beiden Doppel final gegenübertraten, stand es 7:8 für die Gäste. Im abschließenden Schlussspiel ging es dann um alles. Stark im Hintertreffen waren wenig später Wolff / Dörnberg nach einem Zweisatzrückstand, machten Ries / Köster dann jedoch noch einen Strich durch die Rechnung und gewannen die Partie noch im finalen Durchgang. Damit fand der Mannschaftskampf diesmal keinen Sieger.

Nach diesem Ergebnis weist der TSV 03 Niederissigheim nun ein Punktekonto von 24:10 Punkten auf, während der TV Lützelhausen 1913 II vor dem nächsten Spiel, das am 21.03.2023 gegen den TTC 98 Hain-Gründau II ansteht, 22:14 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft des TSV 03 Niederissigheim bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 19.03.2023 gegen die TG Dörnigheim 1882 II.

Statistik:

TSV 03 Niederissigheim

Doppel: Wolff / Dörnberg 1:1, Dörnberg / Wörner 1:0, Schrader / Krajczyk 1:0

Einzel: H. Wolff 2:0, J. Dörnberg 1:1, B. Dörnberg 0:2, B. Schrader 0:2, L. Wörner 1:1, H. Krajczyk 1:1

TV Lützelhausen 1913 II

Doppel: Ries / Köster 0:2, Gerhold / Brinkmann 1:0, Thomsen / Seyler 0:1

Einzel: J. Gerhold 0:2, H. Ries 1:1, D. Köster 2:0, M. Brinkmann 2:0, M. Thomsen 2:0, H. Seyler 0:2